

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 19

Artikel: Burgenfahrt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-756313>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Wasserburg Hagenwil, von den Edlen von Hagenwil um 1300 dem Stift St. Gallen vermacht, diente den Äbten als Sommersitz. Seit 1806 ist die Burg im Besitze der Familie Angehrn



Disziplin beim Burgenverein: Der Präsident Herr Probst gibt im Schloßhof das Signal zur Sammlung

Burgenfahrt

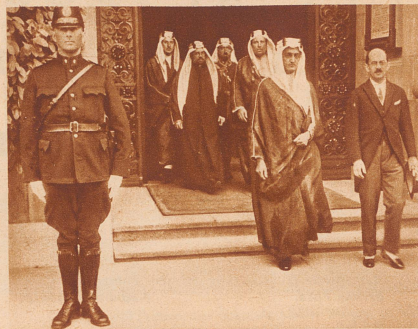
Aufnahmen von Hans Staub

Der Schweizerische Burgenverein, der im vergangenen Jahre die Restaurierung und Betrauung von 17 gefährdeten Burgen und Ruinen veranlaßt hat und der zirka 1200 Mitglieder zählt, unternahm am 30. April und 1. Mai, vom Wettergott begünstigt, eine Burgenfahrt an den Bodensee. 170 «Burgherren und Burgräuleins» statteten der prächtigen Wasserburg Hagenwil, den Schlössern Gottlieben, Arenenberg und Altenklingen im Thurgau ihren Besuch ab.

Einer der Nachkommen des alten Geschlechtes der Zollikofer, die 1586 die Burg erstellten, führt die Burgenvereiner durch das Schloßareal, das 260 Jucharten Land umfaßt. Die Erträge aus dieser Landpacht werden durch den Unterhalt des Schlosses völlig aufgebraucht



In den düstern Türmen des Schlosses Gottlieben wurden einst der Reformator Hus, der abgesetzte Papst Johannes III. und der Zürcher Chorherr Hämmerlin gefangen gehalten. Prinz Louis Napoleon ließ 1830 den Mittelbau durch einen neapolitanischen Maler modernisieren



Prinz Emir Faissal von Hedschas in Bern. Der Prinz verläßt nach dem Empfang beim Bundesrat das Bundeshaus. Er ist begleitet von Direktor Stucki vom Politischen Departement Aufnahme Jost

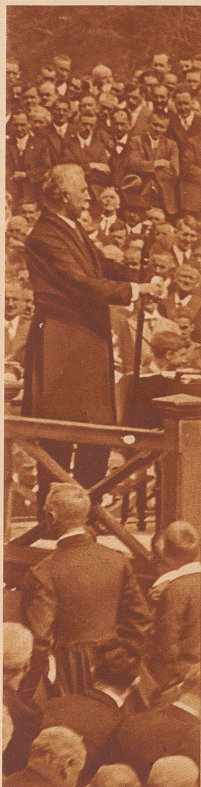


Das Attentat in Shanghai. Am 29. April wurde im Hongkew-Park von Shanghai während einer Parade auf den japanischen Gesandten Shigemitsu, den japanischen Oberkommandierenden Shirakawa und den Admiral Nomura ein Bombenattentat verübt. Der zufällig ebenfalls anwesende Präsident der Vereinigung der in Shanghai lebenden Japaner, Dr. Kawabata, ist inzwischen seinen Verletzungen erlegen; Shigemitsu, der 32 Wunden erhielt, ist in Lebensgefahr, während Admiral Nomura wahrscheinlich das Augenlicht verlieren wird. Der Attentäter, der junge Koreaner Fengki, soll angeblich mit einer geheimen koreanischen Unabhängigkeitsbewegung in Verbindung stehen. — Die Opfer: (von links nach rechts) Shigemitsu, General Ujeda, Admiral Nomura



Der Basler Museumsbau. Plakat aus dem Abstimmungskampf um das neue Museum in Basel. Das Projekt, welches unter Mitarbeit des Stuttgarter Architekten Prof. Bonatz entstanden ist und von der Regierung empfohlen wird, soll über 7 000 000 Fr. kosten. Gegen die enorme Bausumme wie auch gegen die altertümliche, an italienische Paläste sich anlehende Architektur wendet sich die Opposition mit diesem wirksamen Plakate. Es verlangt eine modernere und billigere Lösung und erinnert gleichzeitig an andere aktuelle städtische Bauaufgaben. Die von der ganzen Schweiz mit Spannung erwartete Abstimmung findet am 7. und 8. Mai statt

Aufnahme Spreng



Der neugewählte Landammann, Melchior Hefli von Hätzingen, führt die Verhandlungen. Seine Hand ruht auf dem Griff des Landesschwerts



GLARNER LANDSGEMEINDE

Aufnahmen Schönwetter

Der «Ring» mit der Regierungstribüne in der Mitte. Er ist für dieses Jahr vergrößert worden – dennoch war er bis auf den letzten Platz besetzt, 6000 Stimmberechtigte waren zur Stelle. – Ein warmer Föhn blies durchs Tal. Oben an den Hängen schmolz der Schnee



Der neue Landesschatthalter Dr. Gallati von Glarus

MAIFEIERN DER SOZIALDEMOKRATEN IN ZÜRICH UND BERN



ZÜRICH: Die Versammlung der Parteimitglieder vor der Sihlhölzli-Turnhalle in Zürich

Aufnahme Metzger



BERN: Der Berner-Umzug in der Marktasse

Aufnahme Senn



GROSSFEUER IN BERN

Sonntag den 1. Mai brach im Gebäude der Obertelegraphen- und Telephondirektion an der Genfergasse ein Brand aus. Es war ein Feuer, wie man es selten in dieser Heftigkeit findet. Die gesamte bernische Feuerwehr war mit über 20 Schlauchleitungen tätig, um des Brandes Herr zu werden. Der entstandene Materialschaten ist bedeutend

Aufnahme Senn



15.⁸⁰

Bally QUALITÄT

FÜR JEDERMANN

WIR HELFEN IHNEN SPAREN
MIT DEN PREISLAGEN

FR. 9.⁸⁰ 12.⁸⁰ FÜR DEN ALLTAG

FR. 13.⁸⁰ 15.⁸⁰ FÜR MODESCHUHE



Der **BALLY** Schuh
wie die Zeit
ihn braucht!